

## Frage zu EWS

### Beitrag von „\*Zora\*“ vom 29. März 2008 13:24

Hallo!

Ich hätte mal eine Frage zum EWS-Staatsexamen. Dazu von mir folgendes:

Ich hab schon einen Diplomabschluss in Biologie und möchte jetzt auf Lehramt Gymnasium (Bio/Chemie) studieren, muss also noch Chemie, Fachdidaktik und etwas Pädagogik nachholen. Ich möchte eigentlich nicht gerade rumtrödeln, weil ich ja schon ein Studium hinter mir habe. Bei uns ist eine Vorlesung mit Seminar in Schulpädagogik scheinpflchtig, bei den anderen Veranstaltungen bin ich mir unsicher, ob ich mir das nicht lieber selbst aneigne.

Darum wollte ich mal fragen, wie lange man denn für das EWS-Staatsexamen lernen muss. Ich hab z. B. im letzten Semester, wo ich noch Scheine machen muss, so etwa 3-4 Scheine zu machen. Wenn ich z. B. Anfang des Semesters anfangen würde zu lernen, würde der Zeitaufwand reichen, um nach diesem Semester das Staatsexamen zu machen?

Wie war das denn bei euch - wieviel Zeit habt ihr zum Lernen eingeplant und habt ihr noch in dem Semester davor Scheine gemacht?

Ich bin schon gespannt auf Eure Antworten!

Viele Grüße

\*Zora\*

---

### Beitrag von „Powerflower“ vom 29. März 2008 14:01

Für das EWS-Examen genügt es allemal, ein Semester lang zu lernen, kommt aber auch drauf an, was man noch nebenher laufen hat. Ich habe für jede Prüfung nur 2 bis 4 Wochen vorher gelernt, empfehle das aber nicht unbedingt zur Nachahmung. Das war während der Prüfungszeit und ich hatte keine anderen Veranstaltungen nebenher und musste auch nicht jobben o.Ä.

---

### Beitrag von „\*Zora\*“ vom 30. März 2008 13:09

Vielen Dank für Deine Antwort!

Ich denke, dann werde ich da mein EWS-Staatsexamen machen.

Oder gibt es noch andere Meinungen? 😊